



FREUNDE DER ERDE

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland

Kreisgruppe Düren

www.bund-dueren.de

Walter Jordans

Bergstr. 31

52379 Langerwehe

T/F (02423) 902521/1711

walter@jordans-online.de

Pressemitteilung – mit der Bitte um Veröffentlichung

BUND Kreisgruppe Düren legt Jahresprogramm 2010 vor



BUND stellt Artenvielfalt und Klimaschutz in den Mittelpunkt

In Kooperation mit dem Verein „Langerweher Umwelt- und Naturschutz-Aktion e.V.“ (LUNA) und dem „Arbeitskreis Fledermaus“ bietet die BUND Kreisgruppe Düren in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Programm an Exkursionen, Wanderungen, Besichtigungen, Vorträgen, Kursen und Mit-Mach-Aktionen.

Im Zentrum steht der Vortrag "Streuobstwiesen in der Eifel - Pflege und wirtschaftliche Nutzung" im Anschluss an die Jahreshauptversammlung im Komm. Frau Ursula Gerke, Projektkoordinatorin Kompetenznetzwerk Streuobstwiesen, wird das neu angelaufene Projekt präsentieren. Obstwiesen und -weiden sind ein wichtiger Bestandteil der Kulturlandschaft der Eifel und Voreifel. Durch Überalterung und mangelnde Pflege sind in den letzten Jahren immer mehr zusammenhängende Streuobstbestände aus der Kulturlandschaft der Eifel verschwunden. In den drei Eifelkreisen Aachen, Düren, Euskirchen, bestehen zahlreiche Initiativen, die sich bereits heute im Streuobstbau engagieren. Ziel des neuen Projektes ist es, die Synergien auszuschöpfen durch die Vernetzung der zahlreichen Initiativen, die Schulung der Obstwiesenbewirtschafter, die Ausbildung von Baumwarten, durch intensivere Öffentlichkeitsarbeit und durch die Erstellung einer online-Handreichung zur Vermarktung. Die BUNDgruppen im Kreis Düren bieten hierzu auch in diesem Jahr wieder Obstbaumschnittkurse, Pflanzaktionen und Apfelsaft-Press-Termine an. Unser Projekt „Dürener-Saft-Mobil“ wollen wir in das Kompetenznetzwerk einbringen.

„Wir bieten aber auch Naturerlebnis bei geführten Wanderungen, Exkursionen und Spaziergängen mit ausgewiesenen Fachleuten und wenn Sie selbst aktiv werden wollen, dann helfen Sie uns beim Obstbaumschnitt, beim Ernten und Apfelsaftpressen oder beim Bau von Nistkästen mit Kindern“, so Dr. Reinhard Schultz-Hock, Vors. der BUNDgruppe Rureifel.

„Neu in unserem Programm ist der Energie-Stammtisch am Sonntagvormittag in der Gaststätte St. Martin in Langerwehe. Wir laden ein zum zwanglosen Klönen über Solaranlagen-Pellet-Biogas-BHKW's-Wärmedämmung-Energiesparen-EEG-etc. Unsere Fachleute geben Tipps, tauschen sich aus und entwickeln unsere Projekte weiter. Hier können wir in gemütlicher, ungezwungener Atmosphäre alles rund um Erneuerbare Energien austauschen, so Walter Jordans, Vors. der Kreisgruppe Düren. Wir starten am 28. Feb., 10:30 – 13:30. Am Do 25. 2. informiert unser Experte Dipl.Ing. Ulrich Böke im Komm in Düren über „Strom von der Sonne“. Sie finden das Programm auch im Internet unter www.bund-dueren.de,“ so Bernd Weikopf, Webmaster der Kreisgruppe, „unter der Rubrik „Kalender“. Dort werden Änderungen und Berichte unter „Aktuelles“ zeitnah eingepflegt, sodass Sie immer auf dem Laufenden sind.“

Das Programm wurde an alle Mitglieder verschickt und wird im Kreishaus, in Rathäusern, Kirchen, Kindergärten und Schulen ausgelegt. „Es ist für Jeden etwas dabei, kommen Sie und stärken Sie den Umwelt- und Naturschutz im Kreis Düren durch Ihren Besuch.“

Danke und mit freundlichen Grüßen

Walter Jordans, Kreisvorsitzender